

Wortmeldung zu Tagesordnungspunkt „x.x.) große Struktur- und Kooperationsoffensive (Dringlichkeitsantrag NEOS&Grüne“ der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 10.12.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,
geschätzte Kolleginnen und Kollegen!

Das Ziel, Strukturen zu überprüfen, Kooperationen auszubauen und Einsparungspotenziale zu heben, ist grundsätzlich richtig und wird von uns auch – wie schon beim Voranschlag angesprochen - geteilt.

Ab der kommenden Woche werden jedoch die Ausschüsse konstituiert, und genau diese Gremien sind dafür vorgesehen, ihre inhaltliche Arbeit aufzunehmen. Es erscheint aus unserer Sicht sinnvoll, konkrete Maßnahmen und Reformschritte dort zu behandeln, wo auch die fachliche Zuständigkeit liegt – also in den jeweiligen Ausschüssen für die einzelnen Ressorts.

Nicht eindeutig zuordenbare oder ressortübergreifende Themen können selbstverständlich im Finanzausschuss behandelt werden oder auch als gesonderte Projekte aufgesetzt werden. Dafür gibt es innerhalb der Koalition klare Vereinbarungen zur Projektbehandlung, und diese Struktur steht ausdrücklich allen Fraktionen offen. Jede und jeder ist eingeladen, eigene Vorschläge und Ideen einzubringen.

Auch die Einbindung externer Expertinnen und Experten ist bereits jetzt möglich und in den Ausschüssen nicht nur zulässig, sondern in vielen Fällen auch sinnvoll und ausdrücklich erwünscht.

Vor diesem Hintergrund halten wir die Einrichtung einer zusätzlichen, eigenständigen Arbeitsgruppe für nicht notwendig. Sie würde aus unserer Sicht bestehende Strukturen doppeln und das Ganze eher überorganisieren, anstatt schneller zu Ergebnissen zu kommen.

Wenn wir die bestehenden Ausschüsse konsequent nutzen, Verantwortung klar zuordnen und dort effizient arbeiten, haben wir bereits alle Instrumente in der Hand, um genau jene Reformen umzusetzen, die im Antrag angesprochen werden.

Vielen Dank.

Peter Schaunitzer
Geschäftsführender Gemeinderat
Team Gabi Scharrer SPÖ